

Regierungsratsbeschluss

vom 29. Mai 2007

Nr. 2007/910

Vertrag über den Schulrat der Regionalen Musikschule Laufental-Thierstein Genehmigung

1. Erwägungen

Die 13 basellandschaftlichen Einwohnergemeinden Blauen, Brislach, Burg i.L., Dittingen, Duggingen, Grellingen, Laufen, Liesberg, Nenzlingen, Roggenburg, Röschenz, Wahlen und Zwingen sowie die 12 solothurnischen Einwohnergemeinden Bärschwil, Beinwil, Breitenbach, Büsserach, Erschwil, Fehren, Grindel, Himmelried, Kleinlützel, Meltingen, Nunningen und Zullwil haben einen Vertrag über den Schulrat der Regionalen Musikschule Laufental-Thierstein abgeschlossen.

Der Vertrag ist an den basellandschaftlichen Gemeindeversammlungen und Urnen zwischen dem 14. Juni 2004 und dem 25. September 2005 beschlossen worden. Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft hat den Vertrag mit Beschluss Nr. 1912 vom 19. Dezember 2006 genehmigt.

Der Vertrag ist an den solothurnischen Gemeindeversammlungen zwischen dem 26. Juni 2004 und dem 16. Dezember 2004 beschlossen worden. Da es sich um einen interkantonalen Vertrag handelt, bedarf er der Genehmigung durch den Regierungsrat (§ 165 Abs. 3 des Gemeindegesetzes vom 16. Februar 1992; BGS 131.1).

Der Vertrag richtet sich nach dem Recht des Kantons Basel-Landschaft. Mit Beginn des Schuljahres 2003/2004 trat das neue Bildungsgesetz des Kantons Basel-Landschaft vom 6. Juni 2002 in Kraft. Aus diesem Grund mussten unter den Vertragsgemeinden der Bezirke Laufen und Thierstein ein Schulratsvertrag abgeschlossen und die Statuten des Interkantonalen Zweckverbandes der Regionalen Musikschule Laufental-Thierstein neu gefasst werden. Nach dem Willen der Vertragsgemeinden treten Schulratsvertrag und Statuten, die im Wesentlichen den Status quo beibehalten, rückwirkend auf den 1. August 2004 in Kraft.

Nachdem der Schulratsvertrag von allen Vertragsgemeinden bereits beschlossen und vom Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft genehmigt worden ist, kann der Vertrag, der mit Schreiben vom 1. Mai 2007 beim Departement für Bildung und Kultur (DBK) eingereicht worden ist, auch vom Regierungsrat des Kantons Solothurn genehmigt werden.

2. Beschluss

Gestützt auf § 165 Abs. 2 des Gemeindegesetzes vom 16. Februar 1992 (BGS 131.1) und auf § 18 des Gebührentarifs vom 24. Oktober 1979 (BGS 615.11)

2

- 2.1 Der Vertrag über den Schulrat der Regionalen Musikschule Laufental–Thierstein wird genehmigt und rückwirkend auf den 1. August 2004 in Kraft gesetzt.

- 2.2 Die Genehmigungsgebühr beträgt 300 Franken. Sie wird der Gemeinde Breitenbach, vertreten durch GR Ressort Bildung, Remo Waldner, Mettenbühlstrasse 1, 4226 Breitenbach SO, zur Bezahlung auferlegt und ist innert 30 Tagen auf das Konto Nr. 45-87-4 (Staatskasse) einzuzahlen.



Dr. Konrad Schwaller
 Staatsschreiber

Kostenrechnung Gemeinde Breitenbach, GR Ressort Bildung, Remo Waldner, Mettenbühlstrasse 1, 4226 Breitenbach SO

Genehmigungsgebühr Fr. 300.-- (Kto. 431000/A80363)

Zahlungsart: Mit Rechnung, zahlbar innert 30 Tagen
 Rechnungstellung durch das DBK

Beilage

Regionale Musikschule Laufental-Thierstein – Vertrag über den Schulrat; Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft vom 19. Dezember 2006

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (4) VEL, DA, DK, LS

Amt für Volksschule und Kindergarten (2) Wa, ma

Bildung-, Kultur- und Sportdirektion des Kantons Basel-Landschaft, Verwaltungsgebäude Rheinstrasse 31, 4410 Liestal

Finanz- und Kirchendirektion des Kantons Basel-Landschaft, Rheinstrasse 33b, 4410 Liestal

Gemeinde Breitenbach, GR Ressort Bildung, Remo Waldner, Mettenbühlstrasse 1,
 4226 Breitenbach SO, *mit Rechnung*